

Projektbeschreibung „Vom Einkaufszentrum zum Sportzentrum“

Der Modellcharakter ergibt sich aus der besonderen Situation der Folsterhöhe. Die Folsterhöhe ist eine Hochhaussiedlung am Stadtrande von Saarbrücken, ca. 3,5 km von der Stadtmitte entfernt (in der Nähe der französischen Grenze Goldene Bremm), mit einem hohen Anteil sozial benachteiligter Bürger. Fast 30% der Bewohner leben von staatlichen Leistungen (ALG 1 oder 2, Grundsicherung). Über 40% der Bewohner haben einen Migrationshintergrund.

Die neue Sportstätte bietet eine Chance, Kinder und Jugendliche für den Vereinssport zu werben und zusätzliche Angebote zu schaffen.

Mit unserem Engagement wollen wir sichtbare Zeichen für eine weltoffene Gesellschaft, für Toleranz und Anerkennung sowie neue Impulse im Spannungsfeld zwischen der sozialen Dimension des Sports und der allgemeinen Jugendarbeit setzen.

Durch Kooperationen mit Schulen, Kindergärten und Vereinen wollen wir Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen für mehr ehrenamtliches Engagement motivieren.

Mit unserem, im Judo Club Folsterhöhe angewandten Konzept eines Sport- und Bewegungsvereins wollen wir der fortschreitenden Bewegungsarmut unserer Kinder entgegenwirken und Störungen der motorischen Fähigkeiten mit all seinen Auswirkungen unterbinden.

Die veränderten Sport- und Freizeitbedürfnisse innerhalb unserer Gesellschaft erfordern dringend eine grundlegende Erweiterung des normierten und bewegungsorientierten Sportstättenbaus mit multifunktionalen Spiel- und Bewegungsräumen.

Das Wachstumspotential von Sportangeboten im Verein und damit verbunden der Raumbedarf liegen im >Freizeit- und Gesundheitssport< -speziell für Frauen und Kinder sowie zunehmend für ältere Menschen.

Kernstück des Gebäudes ist der hallenähnliche Bewegungsraum, durch seine Größe wird eine hohe Nutzungsvielfalt im Bereich der Gymnastik erzielt, wobei die besondere Raumqualität in der Förderung von Kleingruppen orientierten Freizeit- und Gesundheitssportangeboten zu sehen ist.

Eines der wesentlichen Qualitäten des vorhandenen Raumsystems ist die funktionale und bautechnische Kompatibilität der einzelnen Raumelemente, so dass jede Kombination der angebotenen Sportabteilungen untereinander möglich ist.

Da die Halle in ihrer Grundkonstruktion viele Variationsmöglichkeiten zulässt, besteht die Möglichkeit vieler Nutzungskombinationen.

Die Kombinationsmöglichkeiten des Hallenraums ermöglicht die Entwicklung eines vielseitigen Spiel- und Bewegungsangebots für Kinder, ohne den

Nutzungsschwerpunkt für die Zielgruppen Erwachsene, Jugendliche, Familien und Ältere einzuschränken.

Da der Hallenraum als Ebene, von festen Geräten oder Einbauten als freigehaltene Aktionsfläche ausgewiesen ist, bietet sich die Möglichkeit, eine phantasievolle Spiel- und Bewegungslandschaft aufzubauen, die nach Bedarf beliebig umgestaltet, erweitert oder reduziert werden kann.

Durch die günstige Grundstücksituation wurden die Innenräume mit einem als

>Sportgarten<

nutzbaren Außenbereich verbunden.

Kontakt:

Lothar Bock
Königsbruch 14
66117 Saarbrücken
Tel. 0681 / 68 75 141
Mobil 0163-1378767

lothar.bock57@freenet.de

lothar.bock@judo-club-folsterhoehe.com

www.judo-club-folsterhoehe.com

Geschäftsstelle:

Judo Club Folsterhöhe Alt-Saarbrücken 1999e.V.

Königsbruch 1

66117 Saarbrücken

Tel. 0681 / 40 11 107

Mail.

judo-saarbruecken@freenet.de